



403

Panoramarute

„Wikingen und Wattenmeer“ ist eine von 25 Panoramarouten in küstennahen Gebieten Dänemarks. Panoramarouten sind Qualitätsfahrradrouten mit der Möglichkeit für Mahlzeiten, Übernachtungen und besonderen Erlebnissen. Die Routen führen an Orten mit schöner Aussicht vorbei, aber auch an kleinen, unbekannteren Stellen, mit Platz für Ruhe und Einkehr. Die Panoramarouten sind Teil des Projekts „Powered by Cycling: Panorama“, gefördert vom Regionalfond der EU.

DEN EUROPÆISKE UNION  
Den Europæiske Fond  
for Regionaludvikling  
Vi investerer i din fremtid



## Wikingen und Wattenmeer

### Ribe

28 km

Das Wattenmeer verfügt über große Kräfte. Es hat dem Gebiet um Ribe jahrhundertlang Reichtum beschert, aber auch Tragödien verursacht. Auf der Route erfährt man, wie das Wattenmeer Ribe und Umgebung, in guten sowie in schlechten Zeiten, geformt hat. Erleben Sie die größten Sehenswürdigkeiten auf Ihrer Route durch das Marschland und durch die Stadt.



### Wo sollen wir hin....

Man kann die Fahrt an einem beliebigen Ort der Route beginnen. Die Beschreibung jedoch nimmt Ausgangspunkt am Rande von Ribe, bei der Ribe Plantage.

Der erste Halt ist bei einer unansehnlichen Gruppe von Bäumen **(1)**. An einem der Bäume steht 1911. Die Höhe zeigt den Wasserstand bei der großen Sturmflut im Jahre 1911 an. Eine Sturmflut, die vielen Menschen das Leben gekostet hat. Nur einen Katzensprung vom Weg in der Ribe Plantage entfernt, liegt Galgebakken (der Galgenhügel), welcher früher ein öffentlicher Hinrichtungsplatz war.

Auf dem Weg Richtung Nørre Farup kommt man am Gamle Avlsgaard (der alte Zuchthof) aus dem Jahre 1879 vorbei **(2)**. Er diente eine Zeitlang als Armenhof, ist heute aber eine beliebte Übernachtungsmöglichkeit mit Bed&Breakfast.

Nørre Farup **(3)**, am Rande des Marschlandes, ist ein altes Dorf aus dem Mittelalter. Die vereinzelt Höfe sind um das ehemalige gemeinsame Weideland herum angesiedelt. Folgen Sie dem Kammerlusevej und beachten Sie unterwegs die vielen Kanäle und Eindeichungen.

Lassen Sie die Gedanken mit dem Wind davonfliegen und nehmen Sie sich Zeit die Landschaft zu genießen, während die Kammerlusevej **(4)** langsam in der Ferne, in südwestlicher Richtung sichtbar wird.

Der Bau der Kammerlusevej im Jahre 1912 war für Ribe und Umgebung von entscheidender Bedeutung, da sie vor den großen Sturmfluten schützte.

Südlich der Kammerlusevej kann man ein imposantes Tierleben beobachten. Das Gebiet ist Teil des größten Nationalparks Dänemarks, dem Nationalpark Wattenmeer **(5)**. Die Schafe grasen auf

dem Deich, in glücklicher Unwissenheit darüber, dass sie als Delikatessen auf den Esstischen der Erde enden. Es lohnt sich ebenfalls auf den Deich zu steigen und die ungestörte Aussicht über das Wattenmeer zu bestaunen. Die Route entlang des Deiches endet beim Mandø Ebbevej **(6)**, wo die hohe Sturmflutsäule von Mächtkämpfen zeugt, zu denen das Wattenmeer die Menschen und das Marschland herausgefordert hat.

Hier befindet sich eine ganz besondere Landschaft mit Salz- und Sandablagerungen, die deutlich vom Meer stammen, aber auch mit Vegetation, wie an Land. Die Gezeiten bestimmen, ob es Land oder Meer ist. Lesen und erleben Sie mehr im Vadehavscenter (Wattenmeerzentrum) **(7)**. Dort kann man ebenfalls etwas zu Essen und zu Trinken erwerben.

Der Routenabschnitt von Vester Vedsted Richtung Ribe kann auf Grund des Windes eine Herausforderung sein, also treten Sie in die Pedalen und freuen Sie sich auf eine Reise 1200 Jahre zurück in der Zeit, im Ribe Vikingecenter **(8)**. Hier gibt es Aktivitäten für die ganze Familie.

Bevor man Ribe erreicht kommt man durch das Dorf Lustrup **(9)**, in dem reetgedeckte Häuser Zeugen dafür sind, wie die Natur in praktischer Art und Weise genutzt wurde. Nachdem man Lustrup den Rücken gekehrt hat, öffnet sich Ribe und der große Turm der Domkirche taucht auf.

Die Route führt durch die Hundegade direkt zur Ribe Domkirke **(10)** (Domkirche zu Ribe) und vermittelt einen Eindruck von der Handelsstadt, die ab 1250 um Dänemarks erste Domkirche herum gewachsen ist. Im Ribe Kunstmuseum (11) ist die Geschichte Ribes und Dänemarks durch Kunstwerken dargestellt.

### Übernachtungsmöglichkeiten

VisitRibe

Torvet 3, 6760 Ribe, info@visitribe.dk, +45 75421500

**Ribe Domkirche** und **Vadehavscenteret** sind ein Teil der 18 einzigartigen **„Spot On“** Attraktionen in Südwestjütland. Weitere Informationen darüber finden Sie auf der Website [www.sydvestjylland.com/spoton](http://www.sydvestjylland.com/spoton)

Möchten Sie mehr über Fahrradrouten und Fahrradpakete in der Umgebung erfahren, dann besuchen Sie die Website [www.vestkyststruten.dk](http://www.vestkyststruten.dk), auf der man Landkarten, Videofilme und vieles mehr über Fahrradtourismus finden kann.





# Wikinger und Wattenmeer



**Die Route durch Ribe: Hundegade - Dagmarsgade - Sanct Nicolaj Gade - Saltgade**

**Stellen Sie eventuell Ihre Fahrräder bei VisitRibe ab und gehen in der Riber Innenstadt auf Entdeckungsreise. Empfehlenswert ist es die Fußgängerzonen Overdammen und Nederdammen entlang zu schlendern und die schöne Ribe Au bei Skibbroen zu genießen.**



Ribe Vikingecenter (8)



Ribe Domkirke (10)



Nachtwächter in Ribe



# Wikingen und Wattenmeer



Kammerslusen (4)



Sturmflutsäule (6)



Expedition mit dem Vadehavscenret (7)